

Der Kreislauf im Kreis

Unternehmer und Verbände tauschten sich über die Initiative „Tu's hier“ aus

VON MARTIN SCHÜLBE

BAD SOODEN-ALLENDORF. Dass „Tu's hier“ eine gute Sache ist, davon waren die knapp 250 Gäste zweifellos bereits vorher überzeugt – vor allem Unternehmer und Verbandsvertreter waren am Mittwochabend im Kultur- und Kongresszentrum in Bad Sooden-Allendorf.

Die Redner berichteten zwar wenig Neues, lieferten ihren Zuhörern aber Argumente, mit denen sie Bürger, letztlich ihre Kunden, für die Initiative sensibilisieren können. „Die meisten Handwerker im Kreis sind keine Global Player“, fasste es Kreishandwerksmeister Klaus Funke in Worte. Die Betriebe seien daher nicht nur dankbar für in der Region erteilte Aufträge, „sondern auch dafür, dass wir den Beschäftigten und deren Angehörigen dadurch eine gesicherte Existenz bieten können.“

Regionaler Wirtschaftskreislauf heißt das Stichwort, und dafür hat die Initiative ein Werbemittel kreiert, das ihn in gerade mal einer Minute erklärt: einen Autoanhänger mit mechanischer Schautafel. Der sei bereits von verschiedenen Veranstaltungen bekannt und, wie Verena Rudolph von der Industrie- und Handelskammer anmerkte, „jeder kann ihn sich ausleihen, um für unsere Sache zu werben“.

Gut zwei Jahre nach dem ersten Treffen der Arbeits-



Heimisches Geld: Ihre Euros in die Wirtschaftskreislauf-Maschine stecken (von links) Elektromeister Jochen Grüning, Autohändler Sven Rabe und Kreishandwerksmeister Klaus Funke.

Foto: Schülbe

gruppe, das merkte Brauereichef Ernst Andreas an, hat die Initiative schon etwas bewegt. „Mittlerweile besinnt sich auch die Jugend wieder auf die Region“, sagte er – sie sehe, dass das Leben im Werra-Meißner-Kreis funktioniere. Für die Zukunft allerdings, so Andreas weiter, müsse sich

die Initiative Gedanken über die Finanzierung von „Tu's hier“ machen: „Langsam stoßen wir an unsere Grenzen.“

Die Tu's hier wird sich wieder am Tag der Regionen im September oder Oktober präsentieren und auch auf folgenden Veranstaltungen vertreten sein:

- 19. bis 20. April, Eschwege: Gewerbeschau inklusive Autoausstellung
- 13. bis 14. September, Hessisch Lichtenau: Leistungsschau des Gewerbevereins
- 13. bis 14. September, Eschwege: Wurstfest
- 6. bis 8. Juni, Tontage